

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0038/14</b> öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Jugendamt
	Kostenstelle (UA)	4650
	Amtsleiter/in	Herr Oliver Betz
	Telefon	3 05-17 00
	Telefax	3 05-17 17
	E-Mail	jugendamt@ingolstadt.de
Datum	25.04.2014	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Jugendhilfeausschuss	26.05.2014	Entscheidung	

**Beratungsgegenstand**

Förderung der Erziehungsberatungsstelle der kirchlichen Werke; Zuschuss 2013  
(Referent: Herr Engert)

**Antrag:**

Der Förderung der Erziehungsberatungsstelle der Kirchlichen Werke durch die Stadt Ingolstadt in Höhe von 312.216,92 EUR für das Jahr 2013 wird zugestimmt.

Der Jahresbericht 2013 und der Ansatz für das Jahr 2014 werden zur Kenntnis genommen.

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

**Entstehen Kosten:**             ja                     nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 10.216,92 EUR	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten ca. 330.000 EUR	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 465000 701000 <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von            Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von            Euro müssen zum Haushalt 20            wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

## Kurzvortrag:

Die Kirchlichen Werke Ingolstadt, bestehend aus dem Caritasverband für die Diözese Eichstätt und dem Diakonischen Werk des Evang. – Luth. Dekanatsbezirks Ingolstadt, betreibt seit 1969 in Ingolstadt eine Erziehungs- und Familienberatungsstelle. Nach dem seit 01.01.2002 gültigen Vertrag leisten die Stadt Ingolstadt und der Landkreis Eichstätt einen Zuschuss in Höhe von insgesamt 90 % der zuwendungsfähigen Kosten. Die Aufteilung der Kosten zwischen der Stadt Ingolstadt und dem Landkreis Eichstätt ergibt sich aus dem Anteil der Klienten aus der jeweiligen Gebietskörperschaft.

Die Gesamtkosten für die Erziehungsberatungsstelle sind gegenüber dem Vorjahr um 9.024,37 EUR gestiegen. Die Steigerung erklärt sich durch einen Anstieg von 2,04 % bei den Personalkosten und einem Anstieg in Höhe von 1,80 % bei den Sachkosten. Der Anteil der Klienten aus Ingolstadt ist gegenüber dem Vorjahr ebenfalls leicht auf den Wert von 72,68 % gestiegen und damit weiterhin auf dem sehr hohen Niveau der Vorjahre. Der Anstieg der Personalkosten erklärt sich mit Stufensteigerungen die im letzten Jahr vollzogen wurden.

Im Jahr 2013 wurden Abschlagszahlungen in Höhe von 302.000 EUR geleistet, damit ergibt sich eine Nachzahlung in Höhe von 10.216,92 EUR.

In der Sitzung des Beirats der Erziehungsberatungsstelle vom 17.03.2014 wurden die Abrechnung 2013 und der Ansatz 2014 besprochen und gebilligt. Die Abrechnung 2013 und der Ansatz 2014 können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

## Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Träger: Kirchliche Werke Ingolstadt

<b>Abrechnung</b>	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Ansatz 2013 EUR	Ergebnis 2012 EUR	Ergebnis 2011 EUR
<b>Fachpersonal insgesamt</b>	408.374,00	<b>398.069,73</b>	408.374,00	<b>383.248,33</b>	<b>387.710,79</b>
<b>Verw./Reinigungspersonal insg.</b>	102.300,00	<b>91.659,77</b>	102.300,00	<b>96.691,01</b>	<b>98.050,28</b>
<b>Gesamtpersonalkosten</b>	510.674,00	<b>489.729,50</b>	510.674,00	<b>479.939,34</b>	<b>485.761,07</b>
Ausstattung/einmalige Kosten	5.901,26	4.820,25	5.901,26	6.409,86	13.204,11
Raumkosten insgesamt	49.400,00	46.791,90	49.400,00	46.877,21	47.952,52
Sonstige Sachkosten insgesamt	25.170,92	21.040,01	25.170,92	19.217,53	26.221,21
<b>Sachkosten</b>	80.472,18	<b>72.652,16</b>	80.472,18	<b>72.504,60</b>	<b>87.377,84</b>
<b>Gesamtkosten</b>	591.146,18	<b>562.381,66</b>	591.146,18	<b>552.443,94</b>	<b>573.138,91</b>
<b>Finanzierung</b>					
Träger (10% d. Gesamtkosten)	59.114,62	56.238,17	59.114,62	55.244,40	57.313,89
Spenden					
Vortragshonorar, Sitzungsgeld		325,00		150,00	350,00
Förderung Reg. v. Obb.	76.241,00	76.241,00	76.241,00	76.241,00	76.241,00
<b>Rest</b>	455.790,56	<b>429.577,49</b>	455.790,56	<b>420.808,54</b>	<b>439.234,02</b>
LKrs. EI	120.328,71	117.360,57	120.328,71	117.615,99	115.957,78
<b>Stadt Ingolstadt</b>	335.461,85	<b>312.216,92</b>	335.461,85	<b>303.192,55</b>	<b>323.276,24</b>
Abschlagszahlungen Stadt IN	302.000,00	302.000,00	302.000,00	306.000,00	281.000,00
Überzahlung Vorjahr		0,00		2.807,45	0,00
<b>Restzahlung</b>	29.461,85	<b>10.216,92</b>	33.461,85	<b>0,00</b>	<b>42.276,24</b>
<b>Fallzahlen</b>					
		<b>2013</b>		<b>2012</b>	<b>2011</b>
Ingolstadt		455		433	385
Ingolstadt		72,68%		72,05%	73,60%
LKrs. Eichstätt		171		168	138
LKrs. Eichstätt		27,32%		27,95%	26,40%

Der Jahresbericht 2013 der Erziehungsberatungsstelle ist als Anlage beigefügt.